

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nr. 243

Leipzig, Freitag den 17. Oktober 1941

108. Jahrgang



## DER NACHLASSRICHTER UND SEINE ABTEILUNG VON AMTSGERICHTSRAT DR. BOSCHAN

Nach einer Einführung in die grundlegenden Fragen des Nachlaßrechts behandelt der erste Hauptteil die Tätigkeit des Nachlaßrichters: bei Verfügungen von Todes wegen, Wegfall eines Erbberechtigten, Erteilung von Erbscheinen und erbscheinähnlichen Zeugnissen, Testamentsvollstreckung, Inventarerrichtung, Nachlaßpflegschaft, Nachlaßverwaltung und Erbaueinsetzung sowie das zwischenstaatliche Erbrecht. Der zweite Hauptteil behandelt das Arbeitsgebiet des Rechtspflegers: seine allgemeine Stellung, seine Aufgaben, seine weitere Zuständigkeit und die dem Richter vorbehaltenen Geschäfte. Der dritte Hauptteil ist den Aufgaben des Urkundsbeamten gewidmet unter Berücksichtigung der Zuständigkeit nach Reichs- und Landesrecht. Ein besonderer Vorzug des neuen Werkes liegt in der Berücksichtigung der gesetzlichen Auslegungsregeln, die es dem Nachlaßrichter ermöglichen, den nationalsozialistischen Grundsätzen der Förderung der Familie und Erhaltung des Familiengutes sowie dem Aufbau des auf Rassegrundsätzen beruhenden deutschen Volksstaates und der Erhaltung deutschen Volksvermögens Geltung zu verschaffen. Nicht zuletzt durch sein erschöpfendes Sachregister ist die Neuerscheinung ein wertvolles Nachschlagewerk für Richter, Rechtspfleger und Urkundsbeamte, ferner aber ein neuzeitliches Lehrbuch für Rechtsstudenten, Referendare und Rechtspfleger-Anwärter.

Umfang: 268 Seiten. Preis: 7.50 RM. 2. verbesserte Auflage.

DEUTSCHER RECHTSVERLAG  
GMBH • BERLIN W 35 • LEIPZIG C 1 • WIEN 1  
AUSLIEFERUNG FÜR OSTMARK UND SUDETENGAU: WIEN 1, RIEMERGASSE 1